

Die neue Postverarbeitungs-Technik zu Transpromo

Für individualisierte Vollfarb-Dokumente sind Sicherheit, Flexibilität, Variabilität und Tempo gefragt.



Jetzt gibt es sie immer häufiger, die vollfarbigen Rechnungen, bei denen Transaktions- und Promotions-Funktionen clever miteinander kombiniert sind. Dafür wird natürlich die passende Postbearbeitungs-Technologie benötigt. Transpromo-Aussendungen verlangen beispielsweise ein Höchstmaß an Sicherheit. Dazu sind die Dokumente mit Datamatrix-Codes oder anderen Steuerzeichen versehen.

Kameras: Dokumente unter Bewachung

Kuvertiersysteme wie die Baureihe Autoset von MB Bäuerle lassen sich dafür mit verschiedenen Kamerasystemen für alle üblichen Lesungen wie OMR, Barcode oder Datamatrix ausstatten. Fehlerfreie Arbeiten bei personalisierter Kuvertierung wird durch intelligente Satzverfolgung garantiert. Überwachungs- und Kontrolleinrichtungen verfolgen jedes Dokument über die gesamte Wegstrecke. Jederzeit ist bekannt, an welcher Stelle sich ein Dokument befindet und welche Beilage aus welcher Station dem individuellen Satz zuzuführen ist. Außerdem kann man Kuvertiersysteme beispielsweise um weitere Softwaremodule wie Monitoring oder Soll-Listen-Abgleich ergänzen. Auch ist ein dateigestütztes Kuvertieren möglich.

Vielseitige Zufuhr und Beilagen

Für die variantenreiche, individualisierte Sendungsproduktion ist heute eine besonders flexible Verarbeitungstechnik erforderlich. Die Autoset 18 von MB Bäuerle ist dafür aus Baugruppen zusammengesetzt und kann durch unterschiedliche Ausstattung den jeweiligen Anforderungen angepasst werden. Durch Erweiterung mit Zuführsystemen für Blattware oder Endlosmaterial kann die Anlage als Einfach- oder Doppelsystem arbeiten und zur Realisierung sehr komplexer Aufgaben genutzt werden. Als intelligentes Doppelsystem ist beispielsweise die gemischte Verarbeitung von Einzelblättern und/oder Endlosformularen möglich. Für die Dokumentenzuführung stehen Hochleistungs-Module zum Sammeln bzw. zum Sammeln mit Falzen zur Verfügung.

Eine wichtige Individualisierungsfunktion ist die selektive Beilagensteuerung. Bei der Bäuerle-Anlage ist auch die Dokumentenstrecke modular für zwei bis zwölf Beilagenstationen aufgebaut, auf Wunsch mit Saug-, Friktions- oder Rotationsanlegern. Das Spektrum der Materialien, die verarbeitet werden können, ist somit außergewöhnlich groß. Natürlich kann man auch Adressier- und Frankiermodule in das System integrieren.

Schnelle Verarbeitung – schnelle Umrüstung

Transaktionsdokumente – auch die mit farbigen Marketingbotschaften – sind

geschäfts- und damit zeitkritisch. Bei pünktlichem Output hilft bei der Autoset die Maximalleistung von 18 000 Takten pro Stunde. Die Autoset XT schafft sogar 23 000, und die Version B4 HighFlex verarbeitet bis zu 22 000 B4-Großbriefe. Transpromo bedeutet Flexibilität, und dieses bedingt oft auch häufige Jobwechsel. Gut, wenn wie bei der Familie von MB Bäuerle ein „Touch“ zum Aufrufen eines gespeicherten Jobs genügt, damit die Einstellautomatik das Einrichten an den unterschiedlichsten Modulen übernimmt. Auch die Formatumstellung am Kuvertiermodul geschieht automatisch. Aus den Vorgaben für Höhe, Breite und Klappentiefe werden die Positionen für Kuvertloader, Einschubstation und Verschleißeinheit errechnet und automatisch eingestellt. Natürlich lässt sich jede Station auch einzeln anwählen und feintunen.

Neuer Brief mit Zukunft

Attraktivere, besser lesbare Rechnungen, individuelle Botschaften und vollfarbige Angebote, die sich wirklich an den einzelnen Kunden wenden – all dies wird die Attraktivität des Briefs im Papierformat steigern. Deshalb eröffnen die neuen Kommunikationsformen rund um Transpromo und White-Space-Marketing dem Brief eine viel versprechende Zukunft. Dafür wird jetzt auch die Verarbeitungstechnik angeboten, die mit diesen neuen Perspektiven Schritt hält.

Matthias Siegel

Weitere Informationen:
www.mb-bauerle.de